

BAYERISCHER  
SÄNGERBUND

# Bayerische Sängszeitung

## Mai 2014, Nr. 5

### Zeitschrift des Bayerischen Sängerbundes e.V.

### 32. Jahrgang

**Tag der Musik des Deutschen Musikrats**

Eine Initiative des gesamten deutschen Musiklebens

**Herbstseminar „cantare et sonare“ in Virgen/Osttirol**

Ausschreibung und Anmeldung

**BR-Klassik muss bleiben**

Aufruf zur Unterzeichnung der Petition



## Naturgesetze



gibt, für die Chorsingen nicht das wichtigste im Leben ist und andere Dinge manchmal Priorität haben. Das deckt sich mit meinen Erkenntnissen als Chorsängerin und damit wäre eigentlich alles gesagt. Nicht so in der Chorprobe, die meistens so beginnt (es dauert schon mal 5 Minuten, bis alle wirklich sitzen): „Die Susi ist noch nicht da, kommt die heute nicht?“ ...„also gesagt hat sie nichts“ ..... „und die Maria ist auch noch nicht da“ ..... „die hat bei mir angerufen, sie kommt später“ ..... „und was ist mit der Sieglinde“ ..... „die kommt bestimmt noch“ ..... „na hoffentlich“ ... Wenn die Betroffenen mit 15- bis 20-minütiger Verspätung dann eintreffen, ist zunächst großes „Hallo“, wobei wieder wertvolle Zeit verstreicht. Man könnte zwar einerseits trotz einiger nicht Anwesender pünktlich mit dem Einsingen beginnen und die Diskussionen und das „Hallo“ weglassen. Da muss es aber ein weiteres Naturgesetz geben, denn das klappt fast nie. Andererseits könnte ich selbst anfangen zu spät zu kommen, allein schon wegen der mir dann sicheren Aufmerksamkeit. Aber das wiederum klappt bei mir nicht – per Naturgesetz. ■

Margit Scherneck

In der Aprilausgabe der „Chorzeit“ hat Chris Rowbury seine Kolumne den „Zuspätkommern“ gewidmet. Nämlich denjenigen, die zur Chorprobe immer zu spät kommen. Aus Sicht des Chorleiters schreibt er zu Beginn, er habe mit den Jahren verstanden, dass per Naturgesetz manche Leute einfach immer zu spät sind, während andere immer pünktlich sind. Außerdem muss man als Chorleiter akzeptieren, dass es Leute

## Inhalt

BSB Intern .....	3	Aus den Sängerkreisen .....	9
BSB-Neuzugänge .....	4	Chöre auf der Suche .....	11
BSB-Termine .....	5	Veranstaltungen .....	11
Nachrichten-Spiegel .....	5		

### IMPRESSUM

ISSN 0174-7096

Die Bayerische Sängerszeitung erscheint 10 mal jährlich zwischen dem 5. und 10. des Monats (Januar und August ausgenommen). Der Bezugspreis beträgt 15,00 €. Redaktionsschluss ist der 20. des Vormonats. Die Kündigungsfrist für Einzelabonnenten beträgt 6 Wochen zum Jahresende.

### Herausgeber

Bayerischer Sängerbund e.V.  
Geschäftsstelle Hans-Urmler-Ring 24  
82515 Wolfratshausen  
Telefonische Dienstzeiten:  
Dienstag und Donnerstag  
von 16 bis 19 Uhr  
Tel. 08171/10182, Fax 08171/18155  
info@bayerischersaengerbund.de

www.bayerischersaengerbund.de

Bankkonto: Raiffeisenbank  
Holzkirchen-Otterfing e.G.  
Konto 322 67 60, BLZ 701 694 10

Der Bayerische Sängerbund wird gefördert durch:

- das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
- den Bezirk Oberbayern
- die Kulturstiftung des Bezirkes Niederbayern

### Druck

A.R.S. Druck GmbH, Aying  
www.arsdruck.de

### Vertrieb

axmax GmbH  
www.axmax.de

### Gestaltung und Satz

Sandra Hornung, www.sandrahornung.de

### Redaktion

Margit Scherneck  
Goethestr. 12, 84032 Landshut  
Tel. 0871/4309521, Fax 0871/4086274  
Margit.Scherneck@  
bayerischersaengerbund.de

### Bildnachweis

© Birgit Reitz-Hofmann – Fotolia.com



Der gemischte Chor der Chorwoche 2014  
(Foto: BSB, M. Gleixner)

## Gesamtausschuss-Sitzung in Irschenberg

Zahlreiche Delegierte hatten sich wieder zur GA-Sitzung eingefunden, darunter auch einige neu gewählte Kreisvorsitzende und Kreischorleiter. Präsident Weindler hatte nach der Begrüßung zunächst die traurige Pflicht, an die drei verstorbenen Ehrenmitglieder zu erinnern: Toni Haselbeck, Uli Hintermaier und Ernst Gruber. Dann wurde die neue Mitarbeiterin der Geschäftsstelle vorgestellt: Frau Andrea Störr, die seit 9. Januar Iris Rößler unterstützt und zuständig ist für Mitgliederbetreuung, GEMA-Meldungen und das Notenarchiv.

Der Staatszuschuss hat sich während der letzten 10 Jahre erfreulich gut entwickelt und die Zahl der Mitglieder beträgt zurzeit 17.753, was eine leichte Steigerung zu den vergangenen Jahren bedeutet. In Gruppen betrachtet, zeigen Männerchöre eine abnehmende Tendenz, wogegen kleinere Ensembles und Gemischte Chöre zunehmen. Eine Entwicklung, die sich schon seit Jahren abzeichnet.

Mit der GEMA konnte sich der Deutsche Chorverband für 2014 bisher noch auf keinen neuen Pauschalvertrag einigen, stattdessen wurde zunächst eine ca. 2%ige Erhöhung für 2014 ausgehandelt.

Mit großem Interesse haben die Delegierten das Thema „Carusos“ verfolgt, das von Jugendreferentin Veronica Bertsch mit viel Engagement vorgetragen wurde. Die zunächst mit großer Skepsis betrachteten Kriterien des Deutschen Chorverbandes sind inzwischen einer mildernden Beurteilung gewichen. Nicht zuletzt deshalb, weil wir unsere Bedenken bei einem persönlichen Gespräch zwischen Vertretern des DCV und des BSB vorgebracht haben. Bei diesem Gespräch konnten wir bezüglich Carusos-Fachberater-Ausbildung einen guten Kompromiss erreichen. Für qualifizierte Chorleiter wird speziell für den BSB ein verkürztes eintägiges Seminar angeboten, bei dem sich die Teilnehmer nur noch für den kindergartenspezifischen Bereich qualifizieren müssen. Mittlerweile hat sich auch gezeigt, dass viele Kindergärten sich durchaus für den „Caruso“ interessieren und der BSB mit Veronica Bertsch wünscht sich für die Zukunft für jeden Sängerkreis einen eigenen Caruso-Fachberater!

Viel zu berichten gab es naturgemäß vom Musikausschuss. Seit dem letzten Sängertag gab es eine

Vielzahl von Veranstaltungen, die durchweg als hochwertig bezeichnet werden können. Um nur einige herauszuheben: Die 50. Chorwoche in Bad Feilnbach wurde als normale Chorwoche zelebriert, allerdings mit dem Mittwochskonzert als Highlight. Aufgeführt wurde das Oratorium „die vier letzten Dinge“ von Eybler, Mitwirkende waren der BSB-Jugendchor und der BSB-Kammerchor. Die Jugendlichen wachsen mit solchen Projekten in die klassische Chorliteratur hinein. Das BSB-interne Wertungs- und Begegnungssingen in Waldkraiburg „Sing dein Bestes“ fand großen Anklang

und soll im vierjährigen Turnus wiederholt werden. Dann war da noch der Bayerische Landeschorwettbewerb mit 24 Chören aus dem BSB, die alle hervorragend abgeschnitten haben. 8 Chöre davon haben die Weiterleitung zum Deutschen Chorwettbewerb in Weimar bekommen! Nach langer Zeit gab es wieder ein sehr gut besuchtes Männerchorseminar mit Jürgen Faßbender als Dozent. Für Okto-

ber 2014 ist ein Literaturseminar geplant: „Singbare Moderne – von Genzmer bis Chilcott“ (eine chorische Bandbreite für alle neugierigen Chöre) mit Prof. Martin Steidler.

Unser juristischer Berater, Alexander Seebacher, bietet den Sängerkreisen ein Referat zum Thema „Vereinsrecht“ an.

Das Chorfestival in Rosenheim am 28./29. Juni ist in seiner Planung schon weit fortgeschritten und wurde von Präsident Weindler und Alois Hundhammer, dem Kreisvorsitzenden vom SK Wendelstein, vorgestellt. Alois Hundhammer ist unser Organisator vor Ort und hat sich mit viel Einsatz dem Gelingen dieses Chorfestivals gewidmet. Bis jetzt haben sich erfreulich viele Chöre zur Teilnahme angemeldet, so können u.a. am Samstagnachmittag 8 Studiokonzerte an 4 verschiedenen Auftrittsorten angeboten werden. Am Schluss bedankte sich Präsident Weindler für die rege Beteiligung und verabschiedete die Delegierten bis zur nächsten Sitzung, am 21. März 2015. ■

Margit Scherneck

Das Protokoll dieser Gesamtausschuss-Sitzung ist für unsere Mitgliedschöre im „Internen Bereich“ der Homepage einsehbar.



## Die Studiokonzerte beim Chorfestival Rosenheim



Der Frauenchor der Stadtsingschule Kolbermoor beim Chorfestival 2011 in Landshut (Foto: BSB)

Nachstehend haben wir Ihnen die Chöre und Auftrittsorte für die Studiokonzerte am Samstag, den 28. Juni zusammengestellt (Stand 28.04., Änderungen vorbehalten):

### 14.30 Uhr Nikolauskirche

- Singkreis Deuerling e.V. Gemischter Chor
- Singkreis Deuerling e.V. Kinderchor
- BSB-Projektchor Rosenheim

### 16.30 Uhr Nikolauskirche

- Chorgemeinschaft Irschenberg e.V.
- Chor der Erlöserkirche Rosenheim
- BSB-Jugendchor

### 14.30 Uhr Erlöserkirche

- Mundwerk Hausham
- Quattrophonie Irschenberg
- Gospelchor der Musikgesellschaft Unterschleißheim

### 16.30 Uhr Erlöserkirche

- Chorgemeinschaft Neuland
- Frauenchor der Stadtsingschule Kolbermoor
- Staffelseechor Murnau e.V.

### 14.30 Uhr Ballhaus

- Maggies Moderne
- Gesangverein Maisach e.V.
- don camillo chor e.V. München

### 16.30 Uhr Ballhaus

- Sängerkreis Freising
- Costabella Lazise
- Con Brio Chor Rosenheim

### 14.30 Uhr Künstlerhof

- MGV Wegscheid
- Liederkranz Rohrdorf
- Audorfer Chor

### 16.30 Uhr Künstlerhof

- Five Live 5
- voicensation

## BSB-Neuzugänge

### Sängerkreis Fürstfeldbruck

- Chorgemeinschaft MGV Türkenfeld, Chorleiter Anton Trohorsch
- Singgemeinschaft Grafath, Chorleiterin Elke Romhany
- MGV Steinbach, Chorleiter Rupert Dellinger

### Sängerkreis München

- Frauenchor der Münchner Polizei, Chorleiterin Dr. Evi Haberberger
- ### Sängerkreis Freising-Hallertau
- Anchora Freising, Chorleiterin Maria Neumair
- Herzlich willkommen!*

## BSB-Termine

### 17.05.2014

BSB-Schulungsraum Bad Feilnbach:  
Probentag überregionaler BSB-Frauenchor

### 24.05.2014

Kleiner Konzertsaal Musikhochschule München,  
Arcisstraße 12: Probentag BSB-Kammerchor mit  
Projektchor Rosenheim

### 31.05.2014

Anträge auf Verleihung der Zelterplakette:  
Letzter Abgabetermin für Verleihung im Jahr 2015

### 28.-29.06.2014

Rosenheim: Überregionales Chorfestival des BSB

### Bis 30.06.2014

letzter Abgabetermin: Zuschussanträge  
Ensembleleiter/Förderzeitraum 2013

## Tag der Musik des Deutschen Musikrats

Zum sechsten Mal findet in diesem Jahr vom 13. bis 15. Juni der vom Deutschen Musikrat initiierte Tag der Musik statt. Jeder – egal ob Profi oder Laie – kann sich daran beteiligen.

Der Tag der Musik ist Schaufenster der beispiellosen kulturellen Vielfalt in Deutschland und soll neue Impulse setzen, die das Bewusstsein für den Wert der Kreativität stärken.

Sie möchten sich mit Ihrer Veranstaltung am Tag der Musik 2014 beteiligen? Erstellen Sie auf der Homepage [www.tag-der-musik.de](http://www.tag-der-musik.de) einfach ein Nutzerkonto und tragen Sie beliebig viele Veranstaltungen in den öffentlichen Kalender ein (ebenfalls Brückenveranstaltungen, die im gesamten Jahr 2014 stattfinden! Das Eintragen ist nicht auf den konkreten Zeiträumen eingeschränkt). Dieser dient Ihnen zugleich als zusätzliche Werbefläche. Sie können sich ebenfalls auf diesem Wege für den Wettbewerb anmelden und dort finden Sie auch alle weiteren Informationen.

**Nachdem uns in der letzten Zeit so viele „Tage der Musik“ gemeldet wurden, nachstehend eine kurze Zusammenfassung für den besseren Überblick:**

### Aktionstag Musik 2014

Motto „Meine Heimat in der Musik“.

Der Aktionstag Musik 2014 möchte Kindertagesstätten, Schulen und Vereine näher zusammenbringen.

**Termin:** Zwischen dem 2. und 6. Juni 2014  
**Veranstalter:** Bayerische Landeskoordinierungsstelle Musik (BLKM)

**Informationen:** [www.aktionstagmusikbayern.de](http://www.aktionstagmusikbayern.de)



Wir würden uns freuen, Sie als Teilnehmer beim Tag der Musik begrüßen zu dürfen! ■

*(Aus einer Mitteilung des Deutschen Musikrats vom 27.03.2014)*

### Europa-Tage der Musik 2014

Einmal im Jahr treten sie alle gemeinsam auf: Profis und Laien mit ihrer gesamten musikalischen Vielfalt.

**Termin:** Zwischen dem 13.06. u. 06.07.2014.  
**Veranstalter:** Referat Laienmusik im Bayerischen Musikrat

**Informationen:** [www.bayerischer-musikrat.de](http://www.bayerischer-musikrat.de)

### Tag der Laienmusik 2014

In Deggendorf in Kooperation mit der Landesgartenschau, Motto „Donauzauber“.

**Termin:** 05. Juli 2014  
**Veranstalter:** Landesverband Singen und Musizieren in Bayern

**Informationen:** [www.singen-und-musizieren-in-bayern.de](http://www.singen-und-musizieren-in-bayern.de)

## Bayern 2-Radio-Tipp



Sonntag, 18. Mai 2014, 19.30 Uhr bis 20.00 Uhr

### Musik für Bayern – Bayern 2 – Das Kleine Chorkonzert

**Weimar, wir kommen! – Einsam oder gemeinsam?  
Chöre auf dem Weg zum 9. Deutschen Chorwettbewerb.  
Eine Momentaufnahme von Franziskus Büscher.**

16 Chöre werden Bayern beim 9. Deutschen Chorwettbewerb vom 24. Mai bis 1. Juni 2014 in Weimar vertreten. Unter mehr als 50 Teilnehmern haben sie sich beim bayerischen Landesentscheid in München als Bayerns Beste qualifiziert. Jetzt, in diesen Wochen, stehen sie in der heißen Phase der Vorbereitung, für die die einzelnen

Chöre ganz individuelle Konzepte entwickeln. Ob eher einsam oder doch gemeinsam, hat Franziskus Büscher versucht herauszufinden und sich dabei im Vorfeld unter die Chorsänger gemischt. **Hinweis:** Auch als Podcast zum Nachhören und Herunterladen unter: [www.bayern2.de/podcast](http://www.bayern2.de/podcast) ■

### Aufruf zur Unterzeichnung der Petition: BR-Klassik muss bleiben!

Der Bayerische Rundfunk will den Sender BR-Klassik mit online-Angeboten erweitern. So sieht es das Telemedienkonzept zur Digitalisierung von BR-Klassik vor. Mit diesen Plänen verbunden ist dem Vernehmen nach allerdings auch das Vorhaben, BR-Klassik auf UKW voraussichtlich 2016 abzuschalten, um diesen Kanal für ein neues Jugendladefrequenz freizumachen. Dann würde der ARD-weit einzige reine Klassik- und Jazzsender nur noch mit digitalen Empfangsgeräten zu hören sein. **Das darf nicht passieren!**



Wir, die Freunde und Liebhaber qualitativvoller klassischer Musik, fordern den Intendanten des Bayerischen Rundfunks, die Mitglieder des Rundfunkrats und alle Verantwortlichen des Bayerischen Rundfunks auf, das Programm BR-Klassik für die Dauer der generellen UKW-Nutzung auf dem bisherigen UKW-Kanal zu belassen, damit die Vielfalt der Musikkultur in Bayern keine unumkehrbare Einschränkung erfährt. ■ *(Bayerischer Musikrat, 31.03.2014)*



Bei einem Verlust seiner UKW-Frequenz ist für BR-KLASSIK mit einem massiven Hörerverlust zu rechnen. Die Bandbreite der Musikkultur Bayerns und die Erfüllung des Kulturauftrags öffentlich-rechtlicher Sender sehen wir in ernsthafter Gefahr. **BR-Klassik muss auf UKW empfangbar bleiben!**

Weitere Informationen und die Unterschriftenliste zum Download unter: [www.musikinbayern.de/Pressemitteilungen](http://www.musikinbayern.de/Pressemitteilungen)

## Herbst-Seminar in Virgen/Osttirol

## cantare et sonare

Verein zur Förderung des vokal-instrumentalen Musizierens

Herbst-Seminar „cantare et sonare“ in Virgen/Osttirol vom 26. – 28. September 2014

### Geistliche Musik vom Erzherzoglichen Hof zu Innsbruck

Die Einladung richtet sich an SängerInnen, Chor- und Ensemble-LeiterInnen, OrganistInnen (Continuo), Instrumentalisten auf Posaune, Zink, Trompete und Streichinstrumenten.

**Kursbeginn:** Freitag 26. September um 18.00, Abschlusskonzert am Sonntag um 16 Uhr in der Pfarrkirche St. Alban in Matrei i.O. –

**Kursort:** Schulzentrum Virgen

**Inhalte:** 4stimmige bis mehrchörige Werke des 17. Jhdts. von Johann Stadlmayer u.a. Cantionalsätze und Instrumentalwerke von Stadlmayer und Zeitgenossen für Zinken, Streicher, Trompeten und Posaunen ergänzen das Angebot.

**Dozenten:** Arno Paduch, Hannover, Zink  
Henning Wiegräbe, Stuttgart, Posaune  
Ursula Sandbichler, Hall, Violine  
Dominik Bernhard, Innsbruck, Continuo  
Andreas Lackner, Innsbruck, Trompete

**Gesamtleiter:** Oliver Felipe Armas, Innsbruck/Telfs

*MusiklehrerInnen im Tiroler Musikschulwerk können dieses Seminar als externe Bildungsveranstaltung besuchen und als solche verrechnen.*

**Alle weiteren Informationen** bezüglich Unterkunft, Kurskosten etc. sind ersichtlich auf der Homepage des Vereines [www.cantareetsonare.at](http://www.cantareetsonare.at).

**Anmeldung:** online oder bei Barbara Marberger, E-Mail: [barbara.marberger@aon.at](mailto:barbara.marberger@aon.at) (Tel. +43 (0)664 1401145).

**Anmeldeschluss:** 30. Juni 2014

**Veranstalter:** Verein „Cantare et sonare“, Obmann Georg Schmid, A-6103 Reith b. Seefeld, Römerstraße 73, Tel. +43 (0)664 4169069, E-mail: [georg.schmid@tsn.at](mailto:georg.schmid@tsn.at)



*Außenansicht der Pfarrkirche St. Alban in Matrei i.O., sie wird ob ihrer Größe „Osttiroler Dom“ genannt.*

## Dirigent/in Deutscher Jugendkammerchor

Die Chorjugend im Deutschen Chorverband (DCJ) sucht zum 1. Oktober 2014 eine/n Dirigent/in mit folgenden Erfahrungen und Voraussetzungen:

- Leitung überregional anerkannter Ensembles mit entsprechender Konzerttätigkeit, CD- u. Rundfunkproduktionen
- Dramaturgische Fähigkeiten verbunden mit der Lust, ungewöhnliche Formate zu entwickeln
- Kompetenz in Musikvermittlung und Educationarbeit
- Spontaneität, Leidenschaft, Esprit



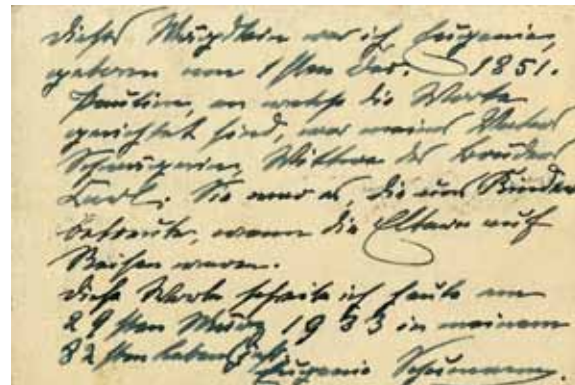
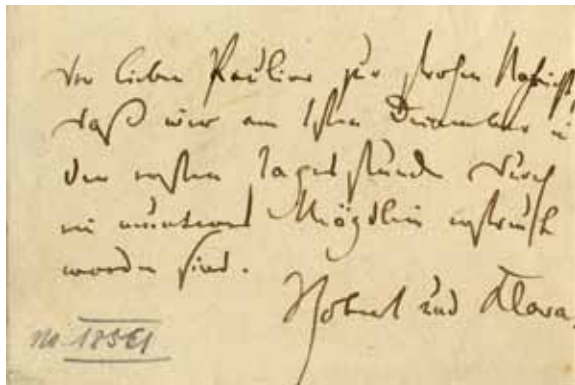
Chorjugend

ter der Leitung eines Gastdirigenten. Partnerschaften bestehen mit: Chor@Berlin im Radialsystem, chor.com Dortmund, Internationale Orgelwoche Nürnberg, Deutschlandradio Kultur und anderen. Herausragende Konzerttätigkeiten, Rundfunk- und CD-Produktionen sowie die nachhaltige Vermittlungs- und Educationarbeit bilden die Schwerpunktsetzung

des DJKC. Die DCJ beschäftigt ein hauptamtliches Chormangement in Berlin und bietet ein angemessenes Honorar. Das Auswahlverfahren erfolgt über ein Vordirigieren und Gespräche im Sommer 2014. ■

**Vollständige Bewerbungsunterlagen und Arbeitsproben bitte bis zum 15. Mai 2014 an:**  
Deutscher Chorverband  
Künstlerische Geschäftsführung  
Moritz Puschke | Stichwort „DJKC“  
Alte Jakobstr. 149 | 10969 Berlin  
chormangement@deutsche-chorjugend.de

Im Deutschen Jugendkammerchor (DJKC) erhalten SängerInnen im Alter von 16 bis 27 Jahren – unabhängig von ihrer musikalischen Herkunft und Verbandszugehörigkeit – die Chance, anspruchsvolle Chormusik auf höchstem künstlerischen Niveau zu erarbeiten. Geplant sind jährlich drei oder vier 5- bis 10-tägige Projekte mit Proben, Education-Angeboten und Konzerten; eine Projektphase pro Jahr steht un-



## Autographenfund im Sängermuseum

Ein in Vergessenheit geratenes Schreiben von Robert Schumann konnte jetzt im Archiv der Stiftung Dokumentations- und Forschungszentrum des Deutschen Chorwesens in Feuchtwangen identifiziert werden. Im Zuge aktueller Revisionen der Autographensammlung des Deutschen Sängermuseums Nürnberg durch Forscher der Universität Würzburg unter Leitung von Prof. Dr. Friedhelm Brusniak konnten bereits mehrere

Funde vermeldet werden, welche die wissenschaftliche Bedeutung dieses Bestandes unterstreichen. Ein erneuter Fund, diesmal aus dem Archiv der Stiftung Dokumentations- und Forschungszentrum des Deutschen Chorwesens in Feuchtwangen, brachte nun eine kurze Nachricht aus der Hand Robert Schumanns zutage. Der Archiv- und Museumsleiter der Stiftung, Alexander Arlt, M.A., entdeckte dieses

Schreiben, welches an „die liebe Pauline“, Schumanns Schwägerin, gerichtet ist, bei der Untersuchung eines mit „unverzeichnete Reste (Fotomaterial)“ gekennzeichneten Archivkartons. In dem Schreiben gibt Schumann zusammen mit seiner Frau Clara die Geburt einer Tochter bekannt:

„Der lieben Pauline zur frohen Nachricht, [ / ] daß wir am 1sten December in [ / ] den ersten Tagesstunden durch [ / ] ein munteres Mägdlein erfreut [ / ] worden sind. [ / ] Robert und Clara“.

Auf der Rückseite des Kärtchens befindet sich eine handschriftliche Notiz der besagten Tochter Eugenie Schumann aus dem Jahr 1933, in der sie weitere Informationen aus dem Umfeld dieser Nachricht festhält. Das ehemalige Deutsche Sängermuseum in Nürnberg scheint danach erst in den Besitz dieses

Kärtchens gekommen zu sein, wovon die Signatur auf der Vorderseite zeugt. Nach der Zerstörung des Museums im Zweiten Weltkrieg galt die umfangreiche Sammlung als verloren. Erst Anfang der 1960er Jahre konnte ein Teil des Bestandes im Tresor einer Berliner Bank ausfindig gemacht werden, darunter auch das Schreiben Robert Schumanns. Kurz danach, bei der Deponierung des Teilbestandes im Stadtarchiv Essen, verliert sich die Spur des Autographen jedoch wieder. Seitdem galt das Autograph ein zweites Mal als verschollen, bis es jetzt nach rund 50 Jahren wiederentdeckt werden konnte. Die genauen Umstände des Verschwindens in den 1960er Jahren werden jetzt weiter untersucht. ■

Alexander Arlt, Sängermuseum Feuchtwangen



Der Liederkranz Puchheim 1951 e. V.



## Nachlese zu „Mozart am Nachmittag“

Die „Gelegenheitskompositionen“ von W. A. Mozart (insgesamt 30) werden oft als wenig bedeutungsvoll eingestuft – in Wirklichkeit stellen sie jedoch hohe Ansprüche an die ausführenden Musiker.

Dieser Herausforderung hat sich der Liederkranz Puchheim 1951 e. V. (18 SängerInnen), bei seinem Chorkonzert „Mozart am Nachmittag“ am 30. März 2014 im Pfarrsaal St. Josef in Puchheim gestellt, indem er in allen Stimmgattungen hohe Ausdruckskraft und Präsenz bewies. Jeder Musikkundige konnte sofort erahnen, welche hohe Sangeskunst die Darbietung dieser Lieder den ChorsängerInnen abverlangte. Die Leiterin des Chors Gabriele Niehoff, legte zudem den Schwerpunkt auf durchgehende Phrasendynamik und äußerste Textgenauigkeit. Die dadurch erzielte

scheinbare Leichtigkeit der dargebotenen Interpretationen beeindruckte das zahlreich erschienene Publikum sehr und so honorierte es das Chor-Ensemble mit kräftigem Applaus.

Große Musizierfreudigkeit zeigte der Chor außerdem bei weiteren Chor-Kompositionen u.a. von Haydn, Mendelssohn, Brahms. Diese bereicherten das Programm des Nachmittagskonzertes ebenso wie die solistischen Einlagen mit Kunstliedern von Mozart und Schubert.

Ein Zeitsprung zurück in unser Jahrhundert (Oh, Donna Klara; Java Jive, ...) beendete das kurzweilige Konzert, an dem sich auch das Publikum beteiligen durfte. Mit der Zugabe „Abendruhe“ (Mozart) endete ein stimmungsvoller Nachmittag. ■

Elisabeth Schmid



11 Chöre beim Chorfestival des Chiemgau-Sängerkreises

## Chormusik aus Hunderten von Kehlen

Chorfestival des Chiemgau-Sängerkreises: Jedes zweite Jahr treffen sich die Sängerkreischöre aus dem Chiemgau und dem Berchtesgadener Land in der Chiemgauhalle in Traunstein, um dort gemeinsam zu singen. Hunderte Sängerinnen und Sänger boten den zahlreichen Besuchern – unter ihnen auch Karl Weindler, der Präsident des Bayerischen Sängerbundes – ein buntes und sehr vielfältiges Programm von Werken der Renaissance über Volksweisen bis zu Schlagern oder Musical-Hits. In beeindruckender Weise stimmten unter der Leitung von Kreis-Chorleiter Wilhelm Weitzel alle gemeinsam sowohl das Eingangs- als auch das Abschiedslied an. Diesmal kamen elf Chöre zusammen: Als Gastchor der russische

Frauenchor „Hoffnung“ aus Traunreut in wunderschöner Tracht, der Gesangverein Kirchanschöring, der Männerchor Palling, der Liederkranz Bad Reichenhall, der Chiemgau-Chor Traunstein, der Männerchor Siegsdorf, die Singgemeinschaft Obing, der Adam-Gumpelzhaimer-Chor aus Trostberg, der Sängerkhor Traunreut, der Gesangverein Trostberg und die Liedertafel Prien.

Albert Müller, der Vorsitzende des Sängerkreises, meinte abschließend zu den begeisterten Zuhörern: „Wenn wir Ihre Sangeslust geweckt haben und Sie beim nächsten Mal mit dabei sein möchten, dann schließen Sie sich einfach einem dieser Chöre an!“ ■  
*Irmgard Belser*

## Konzerthinweis



Russisches Chorkonzert mit Werken von Rachmaninov, Gretchaninov und Gavrilin, u.a. mit dem Kammerchor des Smolny – Klosters St. Petersburg (Leitung V.Begletsov) **am 29.05.2014 in der St. Jakobskirche in Wasserburg am Inn**, Karten zu 18 Euro (ermäßigt: 13 Euro) – freie Platzwahl ■

## Chöre auf der Suche

### Chor gesucht im Raum Rosenheim

Chorleiterin mit langjähriger Erfahrung in der Leitung von Gospel-, Frauen-, gemischtem und Kinderchor möchte gerne Chor im Raum Ostermünchen, Bad Aibling, Rosenheim übernehmen. Ich bin offen für alle Stilrichtungen und Epochen, sehr gerne a-cappella-Gesang. Gerne auch Neugründungen von Singgruppen, die sich spezialisieren wollen auf Mantren, Heiligesänge, Chants, Taize-Gesänge u. ä. Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme unter: 08067 / 7089952 oder [home.lehrbach@t-online.de](mailto:home.lehrbach@t-online.de)

### SängerInnen in Germering gesucht

Für die Alte Musik hat der „Vokalkreis Cantabile e.V.“ eine besondere Vorliebe. Das gemischte,

ca. 30 Stimmen starke A-cappella-Ensemble singt Liedgut aus aller Welt, vom frühen 16. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Mit dieser Mischung ist der Vokalkreis Cantabile seit 1997 ein fester Bestandteil der Germeringer Musiklandschaft.

Jeden Dienstag um 19.30 Uhr (außer in den Ferien) trifft sich der Chor zur Probe in der Aula der Kleinfeldschule (Eingang: Frühlingstraße). Pro Jahr wird ein weltliches und ein geistliches Konzertprogramm erarbeitet. Das nächste Konzert findet am 1. Juni um 19.30 Uhr in der Stadthalle Germering statt. Wer jetzt einsteigen möchte, ist herzlich willkommen. Interessierte können gerne vorbeikommen, oder sich vorher auf der Homepage des Chores informieren: [www.vokalkreis-cantabile.de](http://www.vokalkreis-cantabile.de). ■

## Veranstaltungen

### ■ Samstag, 10.05.2014, 19.30 Uhr

Aula der Volksschule am Kapellenweg, Pfaffenhofen  
**Liedertafel Pfaffenhofen/Ilm e.V.:**  
Ohrwürmer – Frühjahrskonzert  
Leitung: Martha Zeilhofer; Gäste: Vokalensemble des Chors der Polizei München, Peter Heger und Edwin Karbaumer (piano und drums).

### ■ Samstag, 10.05.2014, 19.00 Uhr

Churfürstensaal im Kloster Fürstenfeld,  
Fürstenfeld 5, Fürstenfeldbruck:  
**Frauenchor der Münchner Polizei e.V.:**  
Konzert „Bewegt in den Frühling“ mit dem Musikensemble AURA

### ■ Sonntag, 11.05.2014, 17.00 Uhr

Wolfgangssaal der Regensburger Domspatzen,  
Regensburg  
**Vokalensemble Cantabile Regensburg:**  
Konzert zum Muttertag

### ■ Sonntag, 11.05.2014, 19.00 Uhr

Stadtsaal Fürstenfeld  
**Chorgemeinschaft Fürstenfeldbruck:**  
„Meisterwerke Slawischer Musik“

### ■ Sonntag, 11.05.2014, 16.00 Uhr

Dreifachturnhalle der Realschule Maisach  
**Gesangverein Maisach e.V.:** Muttertagskonzert

### ■ Sonntag, 11.05.2014, 19.00 Uhr

Allerheiligen-Hofkirche in der Münchner Residenz  
**Via Nova Chor München:** Werke von Sandström, Ostrzyga (UA), Schnittke, Jennefelt, Cadario (UA), Schanderl (UA)

### ■ Samstag, 17.05.2014, 20.00 Uhr

Unterschleißheim, Bürgerhaus  
**Voices in Time Rock & Jazzchor:**  
Konzert „Auf Liebe gemacht“  
Weiterer Termin:

### ■ Sonntag, 18.05.2014, 19.00 Uhr

Salzstadl Landshut

### ■ Samstag, 17.05.2014, 20.00 Uhr

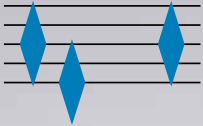
Regensburg, Gaststätte Spitalkeller  
**Ensemble MarCanto:** Konzert „Verführerische Popmusik“; Eintritt frei, Spenden erbeten  
Weiterer Termin:

### ■ Sonntag, 18.05.2014, 20.00 Uhr

Rottenburg, Realschulaula

### ■ Sonntag, 18.05.2014, 18.30 Uhr

Kath. Pfarrkirche Grafenrheinfeld  
**Vokalensemble Cantabile Regensburg:**  
Marienkonzert



BAYERISCHER  
SÄNGERBUND

Bayerischer Sängerbund e.V.  
Hans-Urmiller-Ring 24  
82515 Wolfratshausen  
www.bayerischersaengerbund.de

- **Sonntag, 18.05.2014, 20.00 Uhr**  
Spitalkirche Pfaffenhofen  
Konzert mit **Chorisma**: Misa Criolla (Ariel Ramirez)  
und Misatango (Martin Palmeri)
- **Sonntag, 18.05.2014, 10.30 Uhr**  
Kammer, Gasthaus zur Post  
**VokalExpress Teisendorf**: Frühjahrskonzert mit  
Volksliedern unter dem Motto „Sing in den Mai“  
Weiterer Termin:
- **Sonntag, 25.05.2014, 11.30 Uhr**  
Aula der Volksschule Teisendorf
- **Sonntag, 18.05.2014, 11.30 Uhr**  
Künstlerhaus am Lenbachplatz in München  
**Bürger-Sänger-Zunft München**: Operettenmatinee
- **Sonntag, 18.05.2014, 17.00 Uhr**  
Exerzierhalle im Klenzepark, Ingolstadt  
**Jugendkammerchor Ingolstadt**: „Imitatio“  
Leitung: Eva-Maria Atzerodt
- **Freitag, 23.05.2014, 19.30 Uhr**  
„Tenne“ Gasthof Oberwirt, Kirchdorf  
**Sängerkreis Freising-Hallertau**: Concerto Bavarese
- **Freitag, 23.05.2014, 19.30 Uhr**  
Bürgerhaus Karlsfeld  
**Harmunichs**: Barbershop A-Cappella-Konzert
- **Samstag, 24.05.2014, 18.00 Uhr**  
Pfarrkirche Rott am Inn  
**Wasserburger Bach-Chor e.V.**:  
Die Schöpfung von Joseph Haydn  
Weiterer Termin:
- **Sonntag, 25.05.2014, 18.00 Uhr**  
Stiftskirche Baumburg, Altenmarkt:
- **Samstag, 24.05.2014, 18.00 Uhr**  
Anton-Fingerle-Zentrum, Schlierseestr.47,  
München-Giesing
- Münchner Frauenchor e.V.: Musicals  
(Brenda Bly – Teen Detective und Aglaia) mit dem  
**Münchner Mädchenchor** und Band
- **Samstag, 24.05.2014, 20:00 Uhr**,  
Musikschule Planegg-Krailling, Planegg,  
Pasinger Str. 16  
**Joseph Haydn Singkreis**: „Romantischer Frühling“
- **Sonntag, 25.05.2014, 19.00 Uhr**  
Gustav-Adolf-Kirche, München Ramersdorf,  
Hohenaschauer Str. 1  
**MendelssohnChor München e.V.**: Chorkonzert:  
Psalmen – Musik und Texte von Claudio Monteverdi  
bis Marie Luise Kaschnitz
- **Sonntag, 25.05.2014, 19.00 Uhr**  
Seidlmühle großer Saal, Mühlenstraße 15 in  
85737 Ismaning  
**Vocalinos**: .....die ganze Welt ist himmelblau.....  
Chorkonzert
- **Sonntag, 01.06.2014, 19.00 Uhr**  
Wallfahrtskirche Gartlberg, Pfarrkirchen  
**Liedertafel Pfarrkirchen**: Geistliches Konzert  
„Gloria“; Kammermusikensemble Pfarrkirchen und  
Solisten
- **Sonntag, 01.06.2014, 19.30 Uhr**  
Stadthalle Germering, Amadeus-Saal  
**Vokalkreis Cantabile e.V. Germering**:  
Chorkonzert: Wohlauf mit lauter Stimm
- **Sonntag, 08.06.2014, 19.30 Uhr**  
Pfarrkirche St. Jakobus, Ensding  
**Vokalensemble Cantabile Regensburg**:  
Chorkonzert
- **Sonntag, 29.06.2014, 20.00 Uhr**  
Kleiner goldener Saal, Augsburg  
**Voices In Time Rock & Jazzchor**:  
Konzert „Auf Liebe gemacht“